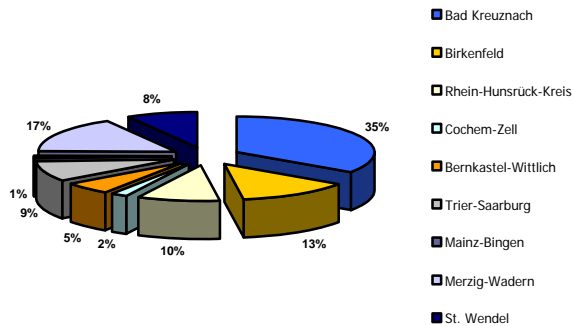


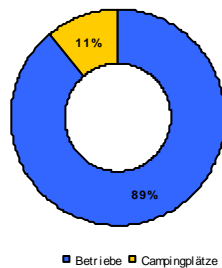
## Tourismus in der Ferienregion Hunsrück-Naheland<sup>1</sup> (inkl. Campingtourismus)<sup>2</sup>

Region	Anzahl				Tage Ø Ver- weil- dauer
	Ein- wohner	Gäste	Über- nach- tungen	Tages- reisen	
Naheland	253.262	408.538	1.740.252	10.970.398	4,3
Hunsrück RLP	145.483	373.107	1.029.055	6.301.800	2,8
Saarl. Teil	199.082	218.482	818.195		
<b>Gesamtregion Hunsrück- Naheland</b>	<b>597.827</b>	<b>1.000.127</b>	<b>3.587.502</b>	<b>25.895.713</b>	<b>3,45</b>

## Übernachtungen nach Landkreisen



## Prozentuale Verteilung des Gästekommens



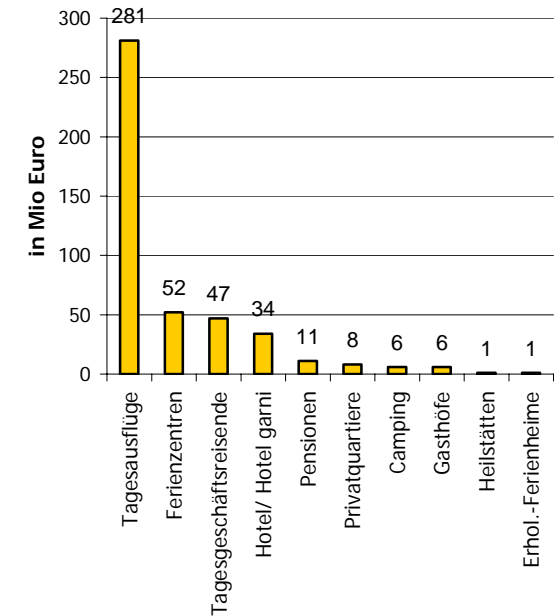
## Ausgaben nach Betriebsarten

Betriebsart	Anzahl der Gäste	Tagesausgaben pro Person in €	Bruttoumsätze in €
Tagesausflüge	21.521.772	28,52	637.739.174
Tagesgeschäftsreisen	4.373.941	22,31	101.388.357
<b>Summe</b>	<b>25.895.713</b>		<b>739.127.531</b>
	Anzahl der Übernachtungen	Tagesausgaben pro Person in €	Bruttoumsätze in €
Hotel/ Hotel garnis < 30€	40.293	69,20	3.042.013
Hotel/ Hotel garnis 30-49 €	394.668	93,10	40.087.296
Hotel/ Hotel garnis 50-75 €	107.277	151,70	17.754.887
Hotel/ Hotel garnis > 75 €	34.637	203,80	7.701.412
Gasthöfe	131.311	77,70	11.131.331
Pensionen/ Fremdenheimen	336.519	60,70	22.285.547
Erholungs-, Ferien-, Kinderheime, Jugendherbergen, Hütten	61.053	33,50	2.231.382
Ferienzentren, Ferienhäuser	1.811.288	52,80	104.338.895
Heilstätten, Sanatorien, Kuranstalten, Rehakliniken	21.485	128,50	3.012.012
Privatquartiere < 9 Betten, sonstige Beherbergungsbetriebe	250.186	58,60	15.995.010
Campingplätze	398.785	28,10	12.225.581
<b>Summe</b>	<b>3.587.502</b>		<b>239.805.366</b>
<b>Summe insgesamt</b>	<b>21.652.817</b>		<b>978.932.897</b>

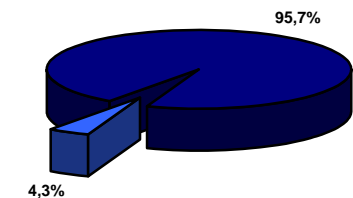
## Die wichtigsten Kennzahlen auf einen Blick

	Kennzahlen
Tourismusintensität (Übernachtungen je 1000 Einwohner)	6.001
Bruttoumsatz in Mio. Euro	978,93
Nettoumsatz in Mio. Euro	854,30
Steuereinnahmen durch den Tourismus in Mio. Euro	21,35
Wertschöpfung in Mio. Euro	447,03
Wertschöpfungsanteil des Tourismus in Prozent	4,34
Beschäftigungseffekt in Vollarbeitsplätzen	25.934

## Wertschöpfung nach Betriebsart



## Anteil des Tourismus an der Wertschöpfung der Region Hunsrück-Naheland



<sup>1</sup>Auf Basis der Daten aus 2007

<sup>2</sup> Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (2007): Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer (inkl. Privatquartiere) - 2007

## Der Tourismus in der Region Hunsrück-Naheland

Im Jahr 2008 wurde erstmals für die Region Hunsrück-Naheland auf Basis der Daten von 2007 eine Wertschöpfungsstudie erstellt. Die Ferienregion Hunsrück-Naheland konnte sowohl bei den Gästeankünften als auch bei den Übernachtungen ein weiteres Plus verzeichnen. Im Hunsrück wurde erstmals 2007 mit einer Steigerung von 6,9 Prozent der Übernachtungen (insges. 840.000) das Rekordergebnis von 2000 übertroffen. Der Flughafen Hahn hat hier eine besondere Bedeutung für den Tourismus entwickelt, so dass insbesondere bei den ausländischen Gästen ein starker Anstieg zu verzeichnen ist. Ins Naheland kamen 2007 insgesamt 387.000 Gäste und es wurden mehr als 1,5 Mill. Übernachtungen gezählt. Fast 90 Prozent der Gäste- und Übernachtungszahlen entfallen dabei auf den Inlandstourismus.

Der Tourismus in der Region Hunsrück-Naheland ist überwiegend von den Themen Wandern und Radfahren geprägt. Mit dem **Saar-Hunsrück-Steig** wurde auf einer Länge von 180 km ein hochqualitativer Wanderweg geschaffen, der als bester Premium-Fernwanderweg Deutschlands gekürt wurde. Bereits ein Jahr nach seiner Eröffnung waren nach Schätzungen der regionalen Tourismusorganisationen 2008 rund 100.000 Wanderer auf dem länderübergreifenden Steig unterwegs (62 km im Saarland und 118 Kilometer in Rheinland-Pfalz). Weiterhin unterstreichen der nun fertig gestellte **Ruwer-Hochwald-Radweg** und der Qualitätswanderweg **Soonwaldsteig** das Bekenntnis der Region zum Aktivurlaub. Mit deren Eröffnung 2009 sollen weitere Radfahrer und Wanderer in die Region gelockt werden.

Im Naheland nimmt das Kurgeschehen zudem eine erhebliche touristische Bedeutung ein, was insbesondere auch bei der Verweildauer der Gäste deutlich wird. Mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von vier Tagen weist die Region 2007 den höchsten Wert im Land aus.

## Herausgeber und weitere Informationen:



IHK Trier – Susanne Martin  
Tel: 0651 9777-230  
Fax: 0651 9777-965  
E-Mail: martin@trier.ihk.de



IHK Koblenz – Dr. Britta Stolberg-Schloemer  
Tel: 0261 106-306  
Fax: 0261 106-115  
E-Mail: stolberg-schloemer@koblenz.ihk.de



IHK Saarland – Leander Wappler  
Tel: 0681 9520-210  
Fax: 0681 9520-288  
E-Mail: leander.wappler@saarland.ihk.de



Hunsrück-Touristik GmbH – Jörn Winkhaus  
Tel: 06543 507-700  
Fax: 06543 507-709  
E-Mail: info@hunsruecktouristik.de



Naheland-Touristik GmbH – Ute Patt  
Tel: 06752 137610  
Fax: 06752 137620  
E-Mail: info@naheland.net

Erschienen im April 2009

Fotos: oben: Hunsrück-Touristik GmbH  
unten: Naheland-Touristik GmbH

## Die Wertschöpfung im Tourismus für die Region Hunsrück-Naheland

